

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber: Bauen + Wohnen
Band: 26 (1972)
Heft: 10: Bauen in Japan = Constructions au Japon = Constructions in Japan

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Spezialgeschäft für Ofen- und Cheminéebau

Hans Odermatt

4512 Bellach
Telephon 065 2 37 01



Bon Senden Sie mir bitte gratis und
unverbindlich Ihr Dokumentationsmaterial

Name _____

Adresse _____

Ausschneiden und einsenden an :

Hans Odermatt

4512 Bellach
Telephon 065 2 37 01

La Fondation pour l'aménagement du quartier des Grottes (FAG)

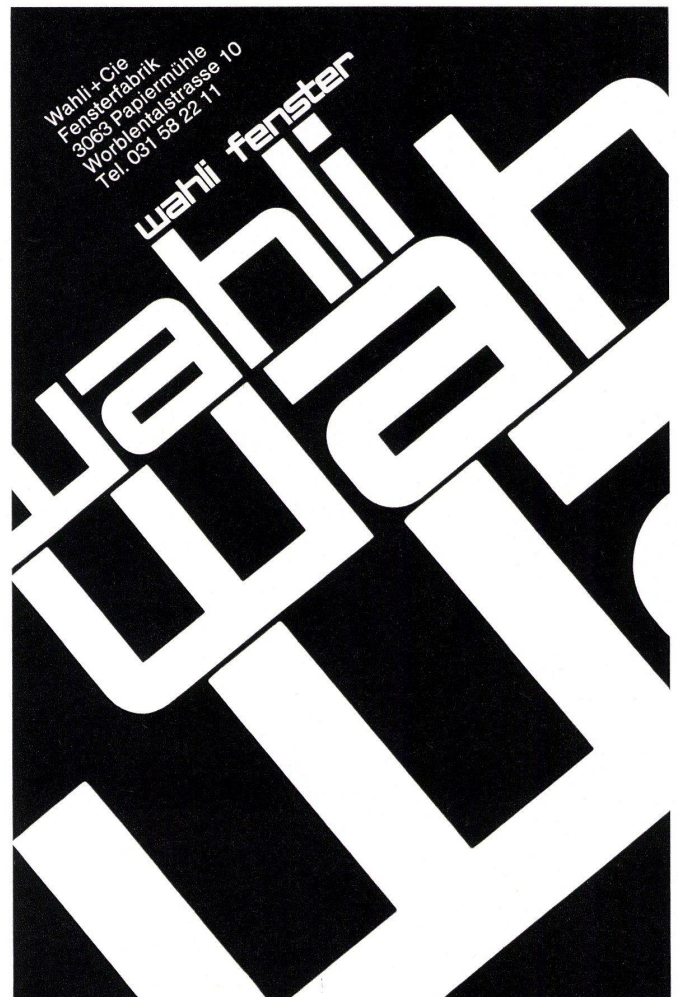
invite les architectes urbanistes inscrits au Registre suisse des architectes, établis en Suisse, à présenter leur candidature en vue de l'étude du projet de plan d'aménagement du quartier des Grottes et d'une partie des quartiers des Délices, de la Prairie, des Cropettes et de Montbrillant.

Cette étude n'implique aucun engagement de la fondation ou de ses mandants, l'Etat de la Ville de Genève, en vue de l'attribution d'éventuels mandats d'exécution.

Les offres seront reçues jusqu'au **31 octobre 1972**, au secrétariat de la fondation, avenue Vibert 26, à Carouge (ou case postale 329, 1227 Carouge).

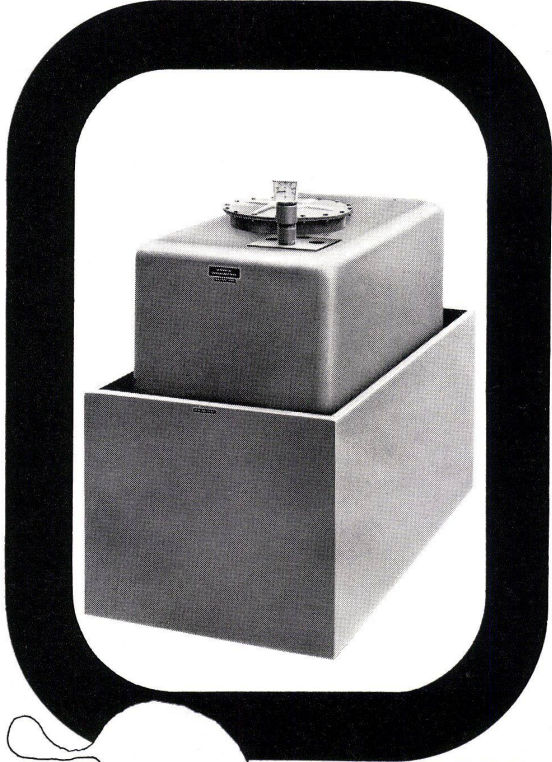
Elles devront être accompagnées d'une liste des études d'aménagement exécutées par les candidats, accompagnée du détail des prestations accomplies, ainsi que d'une liste des collaborateurs qui pourraient participer à ce travail, avec leur qualification.

La formation de groupes ou d'associations d'architectes est souhaitée par la fondation.



VON ROLL

Oelbehälter



KEINE MAULWURFS-ARBEIT

Maulwurfsarbeiten
vor, neben oder hinter Ihrem Haus (wir meinen den Aushub für einen Oeltank) ersparen Ihnen unsere Oelbehälter mit Auffangwannen.

Verlangen Sie unsern Prospekt.

VON ROLL AG.
Departement Förder- und Lagertechnik
2800 Delémont, Tel. 066 211211

809

Tagung

Planung und Betrieb von Parkhäusern

Vorträge und Ausstellung: Biel, Kongreßhaus, Eingang Hallenschwimmbad, Donnerstag, den 16. November 1972

Engeladen sind die Vertreter der Behörden, der Planungs- und Architekturbüros und der Betriebsgesellschaften, die mit Fragen der Parkraumplanung, der Projektierung und der Betriebsführung von Parkhäusern zu tun haben, zu einer Vortragstagung und Ausstellung ein. Der Anlaß dient zur Einführung in die zu diesem Thema neugeschaffenen Normen. In einer Ausstellung im benachbarten Hotel «Schlüssel» werden Ausrüstungsgegenstände für Parkhäuser gezeigt.

Kosten: Die Tagungskarte kostet Fr. 60.- und schließt den Besuch der Vorträge und der Ausstellung, den Bezug der Dokumentation und das gemeinsame Mittagessen, ohne Getränke, ein.

Anmeldungen sind bis spätestens Ende Oktober 1972 an das Sekretariat der Vereinigung schweizerischer Straßenfachmänner, VSS, Seefeldstraße 9, 8008 Zürich, Telefon 01/326914, zu richten. Gleichzeitig ist der Tagungsbeitrag auf das Postkonto 80-7567 der VSS zu überweisen.

Neue Wettbewerbe

Università degli Studi della Calabria

Das Ministerium für öffentliche Arbeiten der italienischen Regierung veranstaltet einen internationalen Wettbewerb für die neue Universität von Kalabrien. Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten der vierunddreißig europäischen Länder. Das Preisgericht setzt sich aus sechs ausländischen Architekten zusammen, die entsprechend einem Vorschlag der UIA bezeichnet werden. Offizielle Sprachen sind das Italienische und das Englische. Sämtliche Dokumente müssen in einer dieser Sprachen redigiert sein. Für acht Preise stehen gesamthaft 80 Millionen Lire zur Verfügung. Die Unterlagen können gegen Überweisung von 30000 Lire beim Wettbewerbssekretariat, Università degli Studi della Calabria, Ufficio per il Concorso internazionale, Via Marco Aurelio Severini, 30 Cosenza, Italia, bezogen werden. Abgabe der Entwürfe bis 16. März 1973.

Sportzentrum Hirzenfeld, Münchenbuchsee

Der Gemeinderat von Münchenbuchsee eröffnet einen öffentlichen Ideenwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für ein Sportzentrum, umfassend folgende Bauten und Anlagen: Freibad, Kunsteisbahn/

Tennis-, Fußball- und Leichtathletikanlagen, Hallenbad. Für die Durchführung dieses Wettbewerbes gelten die vom Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein aufgestellte «Ordnung für Architekturwettbewerbe», Norm 152, Ausgabe 1972, sowie die Bestimmungen dieses Programms. Durch die Teilnahme am Wettbewerb unterwirft sich der Teilnehmer sowohl den nachstehenden Programmbestimmungen als auch dem Entscheid des Preisgerichtes und anerkennt die Norm Nr. 152/72 als rechtsverbindlich. Teilnahmeberechtigt sind Fachleute, die in den Amtsbezirken Bern und Fraubrunnen mindestens seit 1. Oktober 1971 Wohn- oder Geschäftsdomizil haben oder die in Münchenbuchsee heimatberechtigt sind. Außerdem werden die folgenden sechs auswärtigen Architekten eingeladen: A. Barth & H. Zaugg, Arch. BSA/SIA, Schönenwerd; W. Imbach, Arch. SIA, Luzern; L. Plüß, Arch. SWB, Zürich; Näf, Studer & Studer, Architekten, Zürich; Rasser & Vadi, Architekten, Basel; F. Schlup, Architekt, Lausanne. Für die Beurteilung der Projekte hat der Gemeinderat folgendes Preisgericht bestellt: Vertreter der Gemeinde: Julius Graf, Gemeinderat (Vorsitz), Hans Wieser, Vizegemeindepräsident, Ernst Trachsel, dipl. Buchhalter. Fachpreisrichter: Walter Custer, Professor ETH, dipl. Arch. BSA/SIA, Zürich; Franz Rutishauser, dipl. Arch. ETH/SIA, Stadtbaumeister, Bern; Hans-Rudolf Burgherr, dipl. Arch. ETH/SIA, Lenzburg; Robert Friedli, dipl. Arch. SIA, Zollikofen; Peter Fischer, dipl. Arch. ETH, Hochbauamt der Stadt Bern (Ersatz). Fachexperten oder beratende Mitglieder: Dr. Ernst Strupler, Professor, Universität Bern; Willy Brand, Gemeindepräsident; Bernhard Vatter, dipl. Arch. ETH/SIA, Ortsplaner; Walter Häberlein, Ing.-Techn. HTL, Bauverwalter (Sekretariat).

Prämiierung und Ankäufe: Dem Preisgericht stehen für die Prämiierung von sechs oder sieben Entwürfen der Betrag von Fr. 40000.- und für allfällige Ankäufe ein solcher von Fr. 10000.- zur Verfügung.

Termine: Bezug der Unterlagen: Die Wettbewerbsunterlagen können bei der Bauverwaltung Münchenbuchsee vom 1. bis 30. Oktober 1972 gegen eine Gebühr von Fr. 150.- bezogen werden. Dieser Betrag wird bei Einreichung eines programmgemäßen Entwurfes zurückerstattet. Fragenbeantwortung: Fragen über einzelne Programmpunkte sind bis zum 15. November 1972 dem Präsidenten des Preisgerichtes, Herrn Julius Graf, Gemeinderat Münchenbuchsee, ohne Namensnennung schriftlich einzureichen. Alle Fragen und Antworten werden sämtlichen Teilnehmern zugestellt. Ablieferung der Projekte: Die Entwürfe sind bis 31. Januar 1973 und die Modelle bis 15. Februar 1973 der Bauverwaltung, 3053 Münchenbuchsee, abzuliefern. Als rechtzeitig abgeliefert gelten auch Entwürfe und Modelle, die bis 23 Uhr des gleichen Tages der Post übergeben sind. Die Projekte sind in Mappen gut verpackt einzusenden. Gerollte Pläne werden nicht angenommen. Das Modell ist in der mitgelieferten Holzkiste abzugeben. Jeder Teilnehmer darf nur ein Projekt und Modell abgeben. Varianten sind nicht zulässig.